

# Gemeinsam. Achtsam. Wirksam.

## Ein Projekt zum jungen Engagement für den Kinder- und Jugendschutz im Sport

Das Projekt *Gemeinsam. Achtsam. Wirksam.* verfolgt das Ziel junges Engagement im Sport zu fördern und nimmt dabei das Themenfeld des Kinder- und Jugendschutzes mit dem Schwerpunkt der Prävention sexualisierter Gewalt in den Blick. Das Projekt gliedert sich in drei Module. Eine erste Annäherung an die Thematik kann über die Qualifikationsveranstaltungen des ersten Moduls erreicht werden. Besteht der Wunsch, sich weitergehend mit dem Thema zu beschäftigen und sich aktiv an der Gestaltung der Präventionsarbeit zu beteiligen, dann bietet das zweite Modul mit seinen Treffen der Juniorbotschafter/-innen für den Kinder- und Jugendschutz dafür einen geeigneten Raum. Mit der Idee der Vernetzung auf kommunaler Ebene stellt das dritte Modul schließlich mit den Regionalkonferenzen eine weitere Kommunikationsplattform dar.

### Gemeinsam.

Partizipationsräume schaffen, zusammen Chancen des Sports für die Präventionsarbeit nutzen

### Achtsam.

Für eine gemeinsame Kultur der Achtsamkeit sensibilisieren und diese weiterentwickeln

### Wirksam.

Junges Engagement fördern, Vernetzungsmöglichkeiten vor Ort schaffen

2014

4. Quartal

1. Quartal

2. Quartal

2015

3. Quartal

4. Quartal

Modul 1

Modul 2

Modul 3

## Modul 1 Qualifikation

Workshops: Prävention sexualisierter Gewalt

### Vermittlung von Wissen:

Grundlegende Informationen, Daten und Fakten zum Thema Prävention sexualisierter Gewalt

### Entwicklung einer Haltung:

Sensibilisierung für die Thematik Körperlichkeit und Sexualität, Austausch zwischen jungen Sportler/-innen

### Methodenkompetenz stärken:

Spiele, Übungsformen und Methoden kennenlernen und erproben



Viele junge Sportler/-innen im Alter zwischen 18 und 27 Jahren beschäftigten sich im Qualifizierungsmodul in praxisnahen Spielen, Übungsformen, Diskussionsrunden und theoretischen Inputphasen mit dem Thema Prävention von sexualisierter Gewalt im Sport.

## Modul 2 Partizipation

Treffen der AG Juniorbotschafter/-innen

### Kommunikation fördern:

Austausch junger Engagierter, Erkundung ihrer Perspektive auf die Thematik Prävention sexualisierter Gewalt

### Engagementbereitschaft unterstützen:

Entwicklung und Umsetzung von eigenen vereins- und verbandsspezifischen Ideen und Projekten



Das Motto der Botschafter/-innen:  
„Misch dich ein – Türöffner sein!“



Beim Juniorbotschafter/-innen Treffen konnten junge Engagierte gemeinsam die Thematik Prävention von sexualisierter Gewalt diskutieren. Mit jeder Menge Spaß und in entspannter Atmosphäre stand die Auseinandersetzung mit eigenen Ideen für die Präventionsarbeit im Sport und die Förderung jungen Engagements im Mittelpunkt. Am Ende konnten fünf Kampagnenideen festgehalten werden, die nun weiter entwickelt werden können.

## Modul 3 Netzworkebildung

Regionalkonferenzen

### Vernetzungsmöglichkeiten schaffen:

Austausch regionaler (Vereins-/ Verbands-) Akteure im Feld der Prävention sexualisierter Gewalt

### Vermittlung von Wissen:

Aufbereitung von Informationen in Vorträgen und Workshops

### Perspektiven erweitern:

Einbindung der Juniorbotschafter/-innen, Aufzeigen ihrer Ideen und Wünsche



An der ersten Regionalkonferenz nahmen rund 50 Teilnehmer/-innen aus dem organisierten Sport sowie aus Schulen, Beratungsstellen und Kinderschutzorganisationen teil. Gemeinsam wurden verschiedene Facetten der Frage „Wie können Kinder- und Jugendliche vor sexualisierter Gewalt im Sport geschützt werden?“ diskutiert.